



Datenerhebung 2007 von Hospiz Österreich

Ergebnisse der Datenerhebung 2007 von Hospiz Österreich

Kurzfassung

HOSPIZ ÖSTERREICH, der Dachverband von über 200 Hospiz- und Palliativeinrichtungen, führt seit 2005 jährlich eine bundesweite Datenerhebung bei allen Hospiz- und Palliativeinrichtungen in Österreich durch. Die damit verbundenen Anliegen sind die Sichtbarmachung der geleisteten Arbeit der haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen und die Abbildung des derzeitigen Stands der Flächendeckung, um das Ziel der Verwirklichung einer abgestuften flächendeckenden Hospiz- und Palliativversorgung bis 2012 konsequent verfolgen zu können. Österreich hat auf dem Gebiet der Datenerfassung im Bereich Hospiz- und Palliative Care durch die Arbeit vom Dachverband Hospiz Österreich in den letzten Jahren eine beachtliche Entwicklung gemacht. Europaweit liegen wir mit diesen Zahlen im guten Mittelfeld.

1. Anzahl der Hospiz- und Palliativeinrichtungen 2007

In Österreich gab es Ende 2007 insgesamt 228 Hospiz- und Palliativeinrichtungen, um 31 Einrichtungen mehr als 2006. (s. Abb. 1)

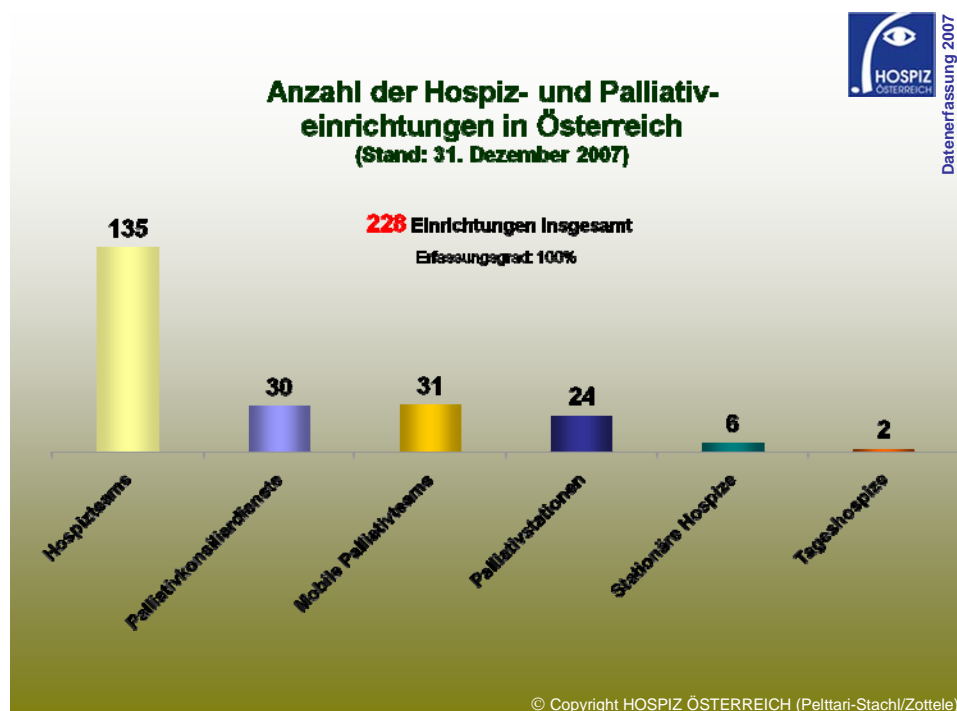


Abb. 1: Anzahl der Hospiz- und Palliativeinrichtungen 2007
Erfassungsgrad 100 %

2. Anzahl der betreuten PatientInnen 2007

Stationäre und mobile Betreuung und Begleitung gehen oft ineinander über bzw. wechseln sich ab. Es braucht viel Koordination und Kooperation zwischen den einzelnen Einrichtungen, damit die PatientInnen bei und nach den Übergängen weiter gut betreut sind. Aufgrund der wechselnden Betreuung und Begleitung können die Zahlen nicht direkt zusammengezählt werden, da sie Mehrfachnennungen beinhalten. Die Begleitung der Angehörigen ist ein wichtiger Teil der Hospiz- und Palliativarbeit, der in der vorliegenden Grafik nicht abgebildet ist. (s. Abb. 2)

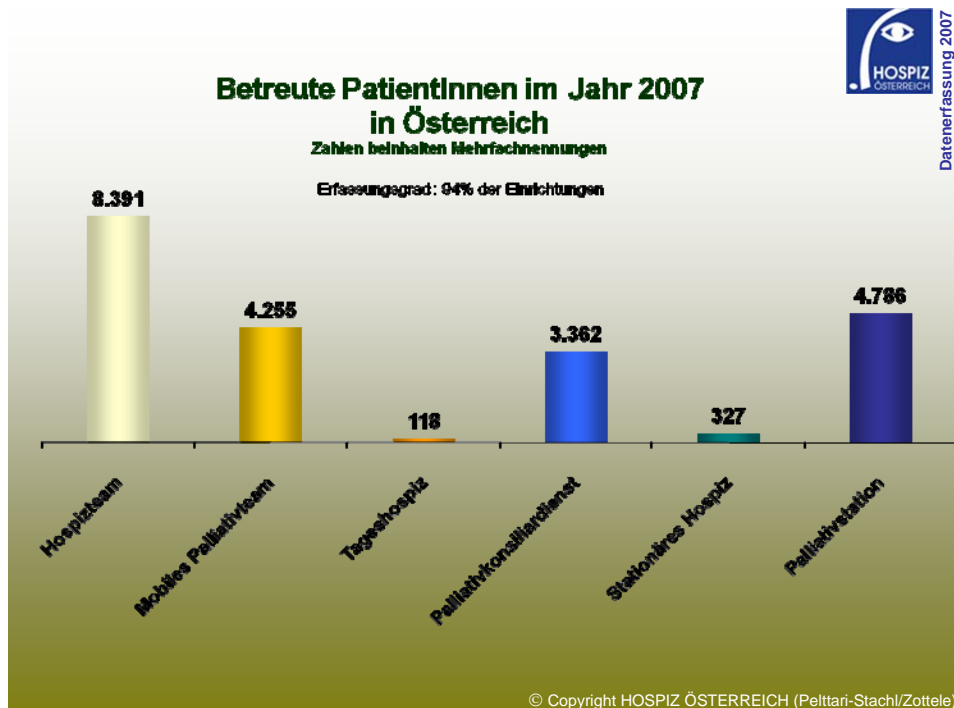


Abb. 2: Im Jahr 2007 Betreute PatientInnen in Österreich

3. Anzahl der hauptamtlichen MitarbeiterInnen 2007

Mit Stand Ende 2007 gab es in den Hospiz- und Palliativeinrichtungen in Österreich insgesamt 604 Beschäftigte, ausgedrückt in Vollzeitäquivalente. Die Anzahl an tatsächlich in diesem Bereich tätigen Personen liegt deutlich höher, da der Anteil an Teilzeitbeschäftigten hoch ist, 2007 waren es insgesamt 1.072 hauptamtliche MitarbeiterInnen. (s. Abb.3)

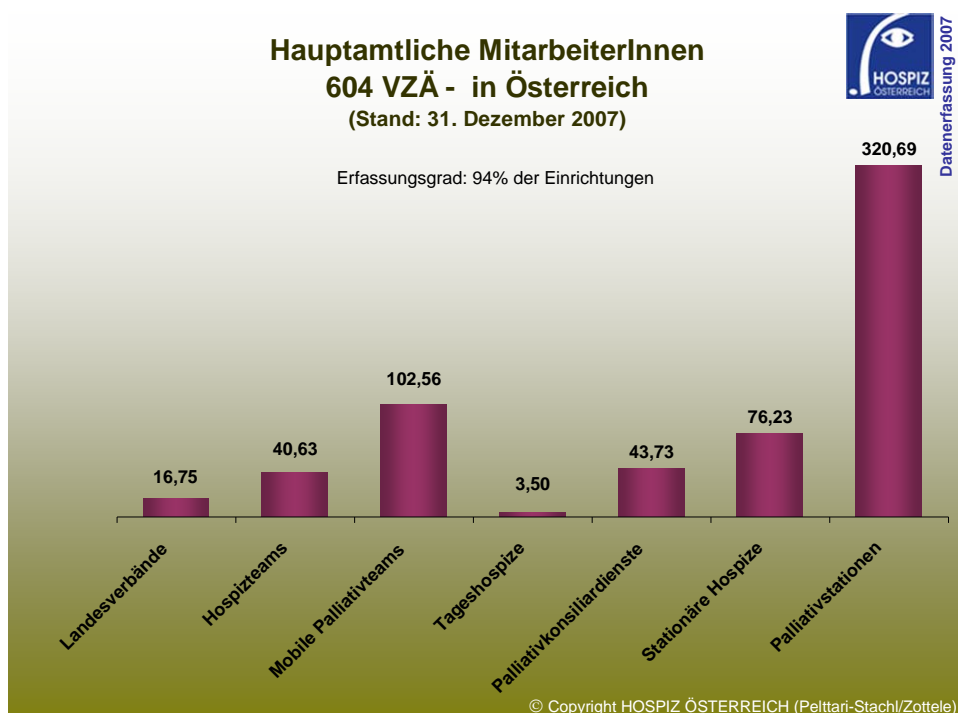


Abb. 3: Hauptamtliche MitarbeiterInnen in Österreich im Jahr 2007

4. Anzahl der Hospizteams 2007

In Österreich waren Ende 2007 insgesamt **2.749** Ehrenamtliche MitarbeiterInnen in **135** Hospizteams tätig. (s. Abb. 4)

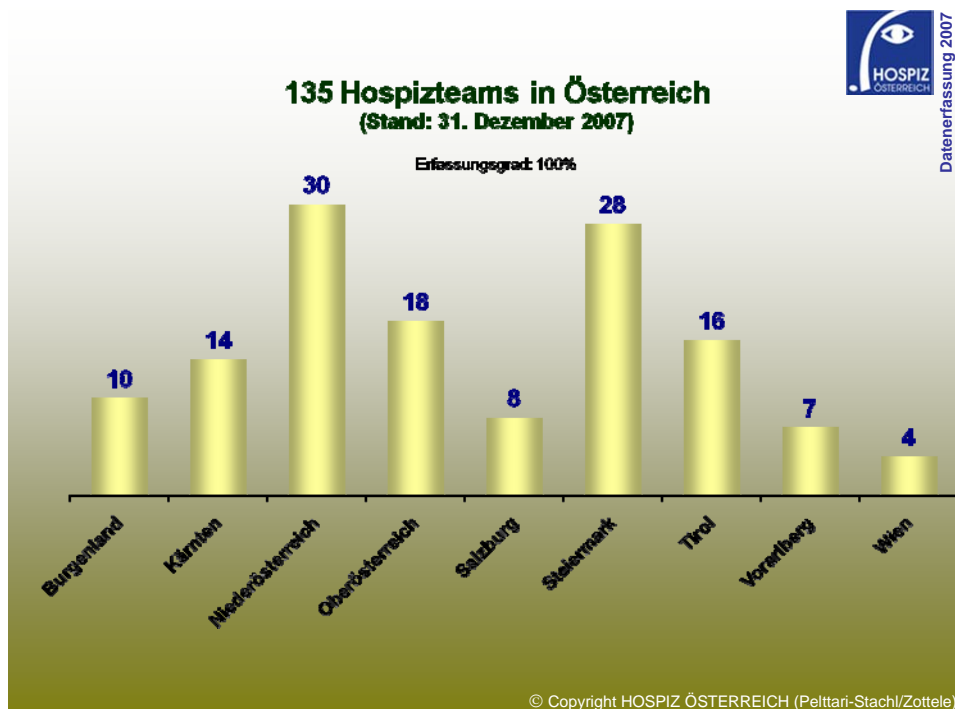


Abb. 4: Ehrenamtliche MitarbeiterInnen in Österreich im Jahr 2007

5. Zeitaufwand Ehrenamtlicher MitarbeiterInnen 2007

2.749 ehrenamtliche MitarbeiterInnen haben insgesamt **293.364 Stunden** unbezahlte Arbeit geleistet. 65 % (d.h. 191.675 Stunden) davon direkt in Begleitung Schwerkranker und Sterbender sowie deren Angehörige. Diese Arbeit wird nur von qualifizierten MitarbeiterInnen, die nach den Standards von HOSPIZ ÖSTERREICH ausgebildet worden sind, durchgeführt.

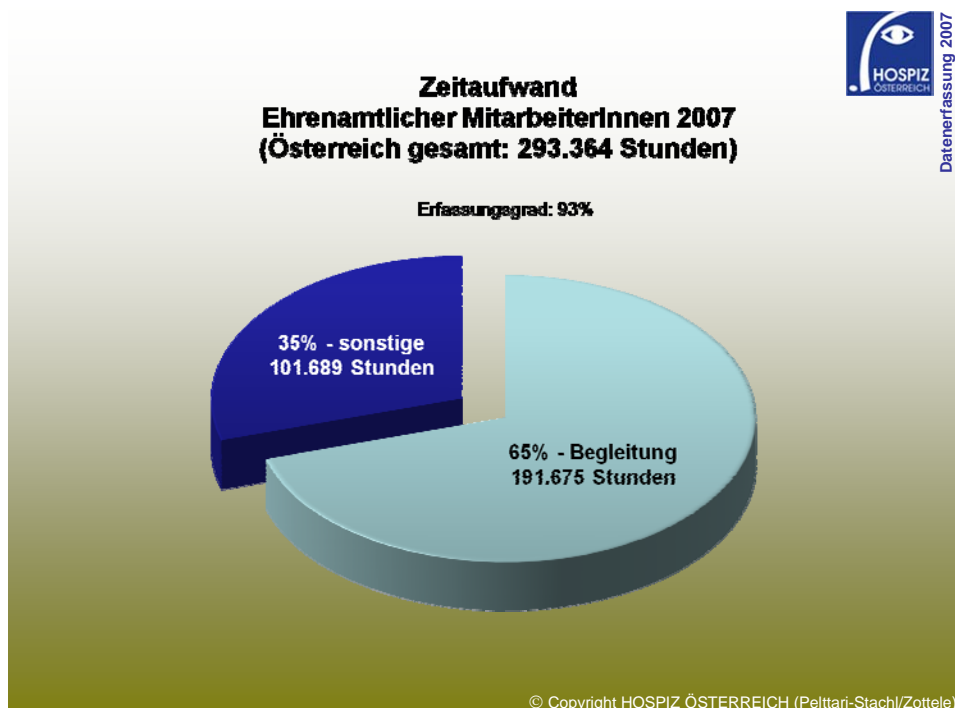


Abb. 5: Zeitaufwand Ehrenamtlicher MitarbeiterInnen im Jahr 2007

6. Anzahl der Palliativkonsiliardienste 2007

In Österreich waren am Ende 2007 insgesamt 30 Palliativkonsiliardienste tätig, um fünf mehr als noch 2006. Der Bedarf an Palliativkonsiliardiensten hängt stark von den vorhandenen Strukturen und regionalen Gegebenheiten ab. (s. Abb. 6)



Abb. 6: Palliativkonsiliardienste in Österreich im Jahr 2007

7. Anzahl der Mobilen Palliativteams 2007

In Österreich waren Ende 2007 insgesamt 31 Mobile Palliativteams tätig, um fünf mehr als im Jahr 2006. Mobile Palliativteams ermöglichen die Betreuung zuhause bis zuletzt, die sich viele Menschen in Österreich wünschen. (s. Abb.7)

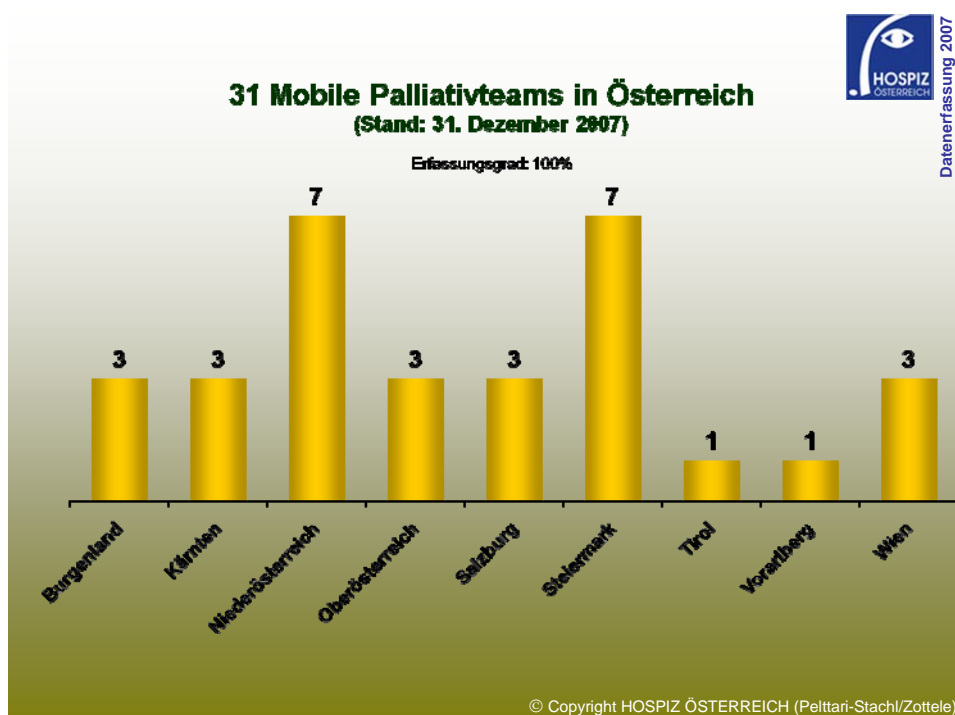


Abb. 7: Mobile Palliativteams in Österreich im Jahr 2007

8. Anzahl der Palliativstationen 2007

In Österreich gab es Ende 2007 insgesamt 24 Palliativstationen. (s. Abb.8)



Abb. 8: Palliativstationen in Österreich im Jahr 2007

9. Anzahl der Stationären Hospize u. Hospizstationen im Pflegeheim 2007

In Österreich gab es im Jahr 2007 insgesamt 2 Stationäre Hospize und 4 Hospizstationen in Pflegeheimen. Nur in Salzburg und in der Steiermark gibt es ein stationäres Hospiz, hier bedarf es dringend des weiteren Ausbaus. (s. Abb.9)

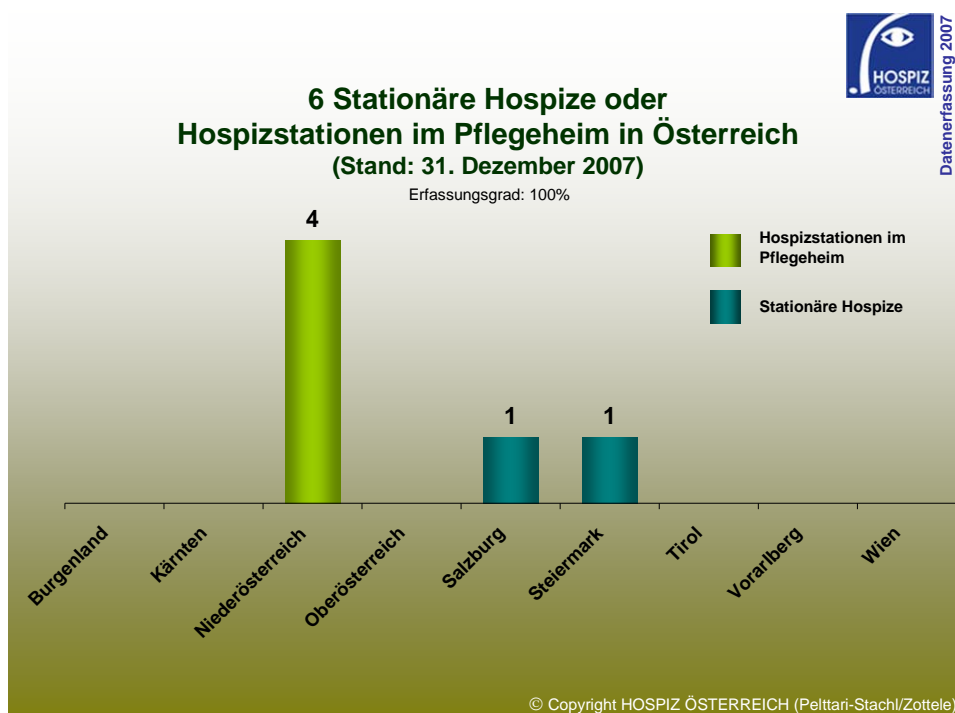


Abb. 9: Stationäre Hospize/Hospizstationen in Pflegeheimen im Jahr 2007

10. Anzahl der Tageshospize 2007

In Österreich gab es im Jahr 2007 insgesamt nur zwei Tageshospize in Salzburg und in Wien. (s. Abb.10)

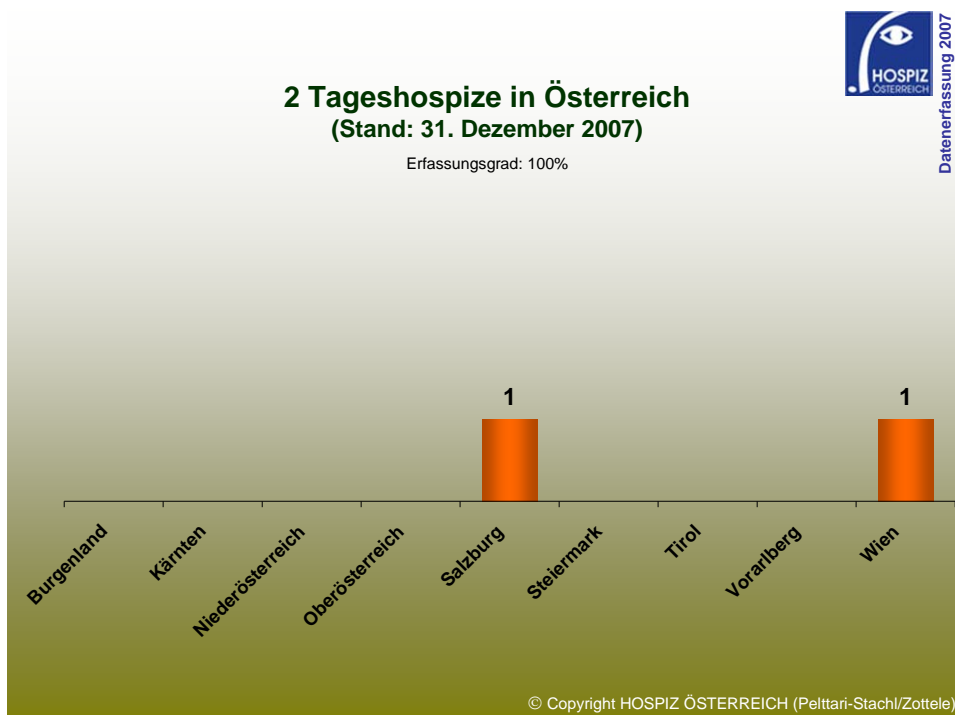


Abb. 10: Tageshospize in Österreich im Jahr 2007

11. Anzahl Hospiz – und Palliativbetten

In Österreich gab es am Ende 2007 insgesamt 257 Betten, um 33 mehr als 2006. Im Palliativbereich 212 Betten und 45 Betten im Hospizbereich. (s. Abb. 11)

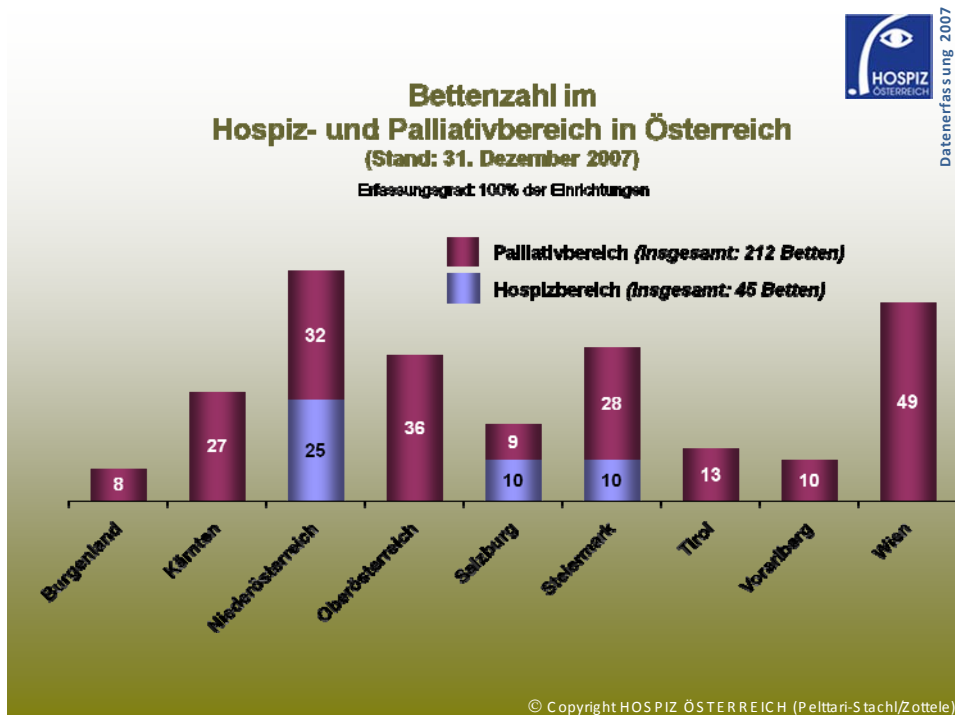


Abb.11: Hospiz- und Palliativbetten in Österreich im Jahr 2007